

Gemeinsamer Lobpreis Gottes schuf Freude und Nähe

Der Chor der evangelisch-methodistischen Gemeinde besuchte einen Gottesdienst in der Kirchengemeinde Hamm-Werries.

Am Sonntag, dem 10. Juli 2016 war der Chor der evangelisch-methodistischen Gemeinde zu Besuch in der Neuapostolischen Gemeinde Hamm-Werries. Anlass war eine verwandtschaftliche Beziehung in beide Gemeinden hinein. Nach nur wenigen Gesprächen zwischen den Dirigenten und einem Besuch in einer Chorprobe der Methodistischen Gemeinde war es klar, dass es zu einem gegenseitigen Besuch kommen würde.

Chor der methodistischen Gemeinde wirkt im Gottesdienst mit

So besuchte der Chor der methodistischen Gemeinde den Sonntagsgottesdienst in Werries. Die Sängerinnen und Sänger der Nachbargemeinde sangen zuerst aus ihrem Liedgut vor dem Gottesdienst, während zum Eingang beide Chöre gemeinsam ein Lied vortrugen (Dir nahe zu sein ist mein Glück). Dieses gemeinsame Lied bewegte die Gemeinde und bildete einen großartigen Auftakt in dem gemeinsamen Bestreben, Jesus in den Mittelpunkt unseres Handelns zu stellen. Der Chor aus Werries sang dann während des Gottesdienstes, und danach stimmte die ganze Gemeinde mit dem Chor der Methodistischen Gemeinde in ein Loblied ein.

Gespräche beim Brunch zeigten viele Gemeinsamkeiten

Der anschließende Brunch dauerte aufgrund der vielen fröhlichen Gespräche mehr als eine Stunde. Die Stimmung und die Gespräche waren erfüllt von gegenseitigem Respekt und dem Staunen, dass wir nicht nur viele Lieder gemeinsam haben bzw. kennen, sondern auch unser gemeinsames Bestreben, Gott und Jesus ähnlicher zu werden, sehr identisch ist.

Der Gegenbesuch wird derzeit für den Herbst geplant, und die Vorfreude ist schon jetzt sehr groß.

15. Juli 2016

Text: C.N./kj/RS

Fotos: A. Reinert




